



25_18.02121 Angstmachwirkungsthese - Weihnachtsgruß `20 (der persönliche Teil bleibt persönlich): Auch wenn ich in Gefahr bin, ein „Querdenker“ zu sein ... gezielte Panikmache...

Lieber Herr Lindner, Ihren Eifer/Fleiß, für Vernunft doch noch Schlupflöcher zur Regierung zu finden, bewundere ich und sage „Weiter so....“

Liebe Lebenskünstler in coronarigen Zeiten! /

Mit diesem Mailanhang erhaltet Ihr bzw. Sie aus der Vollradt-Ecke den kürzesten aller je formulierten „Weihnachtsgrußrundblicke“. ...Wir sind altersbereinigt gesund und hoffen das auch von Euch, egal wer Zeit hatte, sich am Tag der Menschenrechte (10.12.) zu melden. So viele in unseren Umfeldern heuer auch gestorben sind, bei keinem hieß es „an Corona“ oder auch nur „unter anderem infolge Corona“. Natürlich nehmen auch wir den neuen Virus - gerade wegen seiner Neuartigkeit und deshalb hinsichtlich unbekannter Spätwirkungen -- ernst und tragen Abstand und/oder Maske, ab jetzt ffp2.

Auch wenn ich in Gefahr bin, ein „Querdenker“ zu sein, so lassen mich die immer höher und mit über die Medien immer angstmachenderen Bewertungen des Entsetzens und mit immer stärker einengenden Verhaltensforderungen gemeldeten Zahlen positiv getesteter Fälle geradeaus logisch denken, allerdings mit quer zur Regierung liegendem Ergebnis (Das Wort „Querdenken“ erinnert sprachlich wegen seiner Mehrdeutigkeit an den zeitgeistigen Wandel des Wortes „Kinderarmut“; denn früher meinte man damit „Armut an Kindern = zu wenig Kinder“, heute -- als negative Nebenwirkung der natürlich positiv zu sehenden Frauenbefreiung -- bedeutet es „arme Kinder, schon 9 Jahre alt und noch kein Handy mit Fotoapparat“). Kann es nicht sein, daß das vorstehend geschilderte, Angst machende Berichtssystem über das veröffentlichte Coronageschehen immer mehr ohne Krankheitszeichen lebenden Leuten Angst macht, vielleicht doch infiziert zu sein und sie deshalb zum Testen laufen aus Sorge, im Fall des Positiv-seins sonst kein Bett oder gar kein Atemgerät zu kriegen?

Dadurch werden die Zahlen positiv getesteter immer größer, ohne daß die Zahlen negativ getesteter bekanntgemacht werden. (Der Incidenzwert hilft da nur wenig, da er sich -- anders als analog bei Wahlumfragen -- nicht auf eine hinsichtlich Corona repräsentative Menschenmenge bezieht). Ergebnis: Immer mehr Infizierte, noch mehr Angstmache, immer noch mehr Infizierte usw. Die Regierung rennt in die falsche Richtung und bei Kritik erhöht sie die Geschwindigkeit statt die Richtung. Nach meinem kenntnisbegründeten Wissen haben in den Ministerien früher die erfahrenen Fachbeamten Unsinn verhindert. Jedenfalls beim Klima-/Energiewende-Unsinn haben heute im Umwelt- und Wirtschaftsministerium allein die grünen Ideologen das Sagen. Wie der offensichtliche Statistikwissensmangel und /oder die Vorherrschaft der Viro(-ideo?)logen im Spahnministerium zu erklären sind, weiß ich nicht. ...

Der Befund, daß immer mehr Politiker nur Physikerinnen wie Angela und keine Ingenieure ernst nehmen, hält an. Ausnahmen sind 1 Minister und 2 tolle Ministerinnen (1x FDP) der NRW-Regierung des -- zumindest in Dingen wie Vertriebenenpolitik - zurechnfähige MP Laschet, der tüchtiger ist, als in den Medien oft dargestellt. Erst der Irrglaube, beim Klimawandel sei primär der Mensch die Ursache, dann die widersinnige KKW-Abschaffung, dann Anti-CO2- bzw. Energiewende-Krampf ohne Speicher für Wind- und Sonnenflautezeiten und nur dank Lückenpresse u.a. kriminelle Dinge noch eine Weile funktionierende Stromversorgung: Alles ein Quatsch, den steigerbar sich kein vernünftiger Mensch vorstellen konnte. Und doch setzt die Regierung (und sogar mehrere ihr in der Wirtschaft folgende Populisten) mit Wasserstoffwirtschaft/grünem Stahl durch Windstromelektrolyse (statt mit Koks) noch einen drauf. Die drei Anti-Vereine, denen ich angehöre, tagten Anfang November in einem Hotel in Hannover. Und am 12.9. 20 hielt ich die erbetene Kernenergie-Rede auf dem Marktplatz in Lingen. Aber wir sind hoffnungslos zu wenige, zumal die AFD trotz - wie wir wissen - besseren Wissens aus Angst vor Wahlen bei grünem Zeitgeist nur in kleinen (im TV höchstens nach Mitternacht erkennbaren) Parlamentsausschußsitzungen bei Energiewende Co. nach vorn geht. Deutschland muß also abwarten, bis die Stromkosten nicht mehr hingenommen werden und/oder ein überregionaler Blackout das Umsteuern erzwingt.

Professor Dr.-Ing.“ Vollradt